

Liebe Leute,



diese Kleinen sind heute geboren – Nest zerstört, drückt mal die Daumen, dass alles gut geht. Ich stelle mal ein Kerzchen auf...

Foto musste sehr schnell gehen. Mir scheint, die Mutter ist mit Gebähren noch nicht fertig...

Ruhe und Wärme, der man ausweichen kann, Dunkelheit, Futter und Wasser für die Mama und hoffen und beten, dass alle leben dürfen...

... und das kam so:

Ein ist der wunderschöne Samstag, 26. Mai 2018 und wir sind dabei, unsere Hunde anzuschnirren. Wir wollen mit unseren Personal-Trainern in den Wald – wie immer. Sie haben ja die Uhr im Bauch!

Telefon! Klar, immer wenn es gerade nicht passt! Mein Mann geht ran, leitet aber an mich weiter. – Das kann nur eine Igelsache sein.

Ich werde hellhörig. – Ein Mann berichtet von einer Baustelle, wo man Paletten wegräumte und ein Igelnest mit Neugeborenen und Mutter fand, die offensichtlich noch im Gebärvorgang war.

„Na prima! – Also das ganz Nest sofort in einen mit Handtuch ausgelegten Eimer und hierher“, war meine kurze, knappe Antwort.

Die Leute waren sehr vernünftig und wollten sich sofort auf den Weg machen. – Für uns gerade noch Zeit genug, einen großen Käfig mit großem Schlafhaus herzurichten, eine Reptilien-Wärmematte unter einem Teil des Schlafhauses zu platzieren, Wasser und Futter für die Igelmutter rein und auf die Dinge warten, die da kommen sollten... Sie kamen schneller als erwartet. Die Leute müssen „wie die Feuerwehr“ gefahren sein.

Sofort: Mutter und Kinder ins vorbereitete Nest, absolute Ruhe bewahren und hoffen, dass es eine erfahrene Igelmutter ist, die ihre Kinder im Stress nicht auffrisst...

Abends noch ein schneller, scheuer Blick ins Nest und einmal ein schnelles Foto – schön ist es nicht geworden, aber egal! Alle 5 Welpen leben noch. Aber wie die Mutter sich verhält, ist nicht typisch. Es sieht aus, als hätte sie angehalten im Stress und befände sich dabei, weitere Igelwelpen auf die Welt zu bringen...

Ich werde gleich nachschau'n... So kleine Wesen bei Bedarf mit Ersatznahrung durchzubringen, gelingt extrem selten. Es gibt nichts Besseres als die Aufzucht durch die Mama.

Bitte drückt mit die Daumen, dass alles gut geht!

Fortsetzung folgt...

Pulheim, 26.05.2018

Karin Oehl